

RS Vwgh 2003/3/18 2002/18/0123

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.03.2003

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 1997;

AVG §38;

FrG 1997 §107 Abs1 Z1;

FrG 1997 §107 Abs2;

FrG 1997 §36;

FrG 1997 §40;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 99/21/0228 E 14. September 2000 RS 1(hier nur zweiter Satz)

Stammrechtssatz

Die maßgeblichen Bestimmungen sowohl des FrG als auch des AsylG bieten keine Grundlage dafür, Fragen der Vollstreckbarkeit des Aufenthaltsverbotsbescheides in das Titilverfahren zu verlagern. Die Frage der Zulässigkeit bzw Möglichkeit der Abschiebung stellt keine Vorfrage (iSd § 38 AVG) für die Entscheidung über die Erlassung eines Aufenthaltsverbotes dar, weil deren Beantwortung für diese Entscheidung keine notwendige Grundlage bildet (mit ausführlicher Begründung durch Hinweis auf § 107 Abs 1 Z 1 FrG 1997).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2003:2002180123.X03

Im RIS seit

05.05.2003

Zuletzt aktualisiert am

07.08.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>